

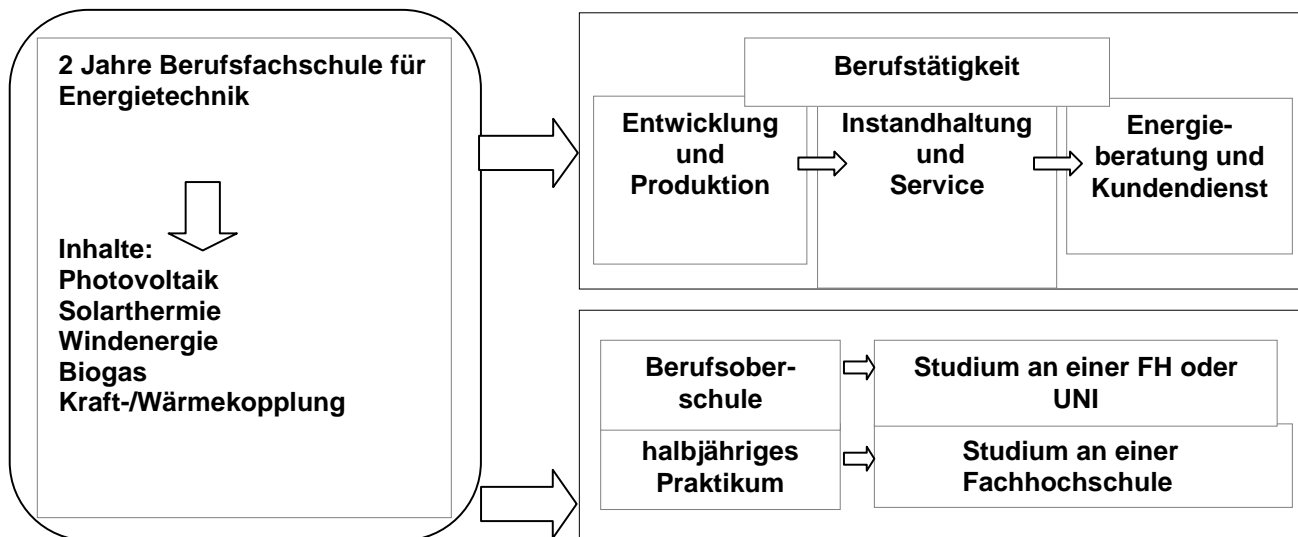
Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Steinburg AöR

Berufsfachschule

Technische Assistentin / Technischer Assistent für Energietechnik

Profil: Regenerative Energie und Energiemanagement

Einstiegsqualifikation: Realschulabschluss Ziel: Berufsabschluss / Fachhochschulreife schulischer Teil



November 2015

Allgemeines

Der Aufnahmeantrag kann, mit dem Schulformular oder formlos erfolgen. Er muss bei Minderjährigen von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben sein.

Dem Antrag sind beizufügen:

- a) tabellarischer Lebenslauf
- b) eine **beglaubigte Kopie** des Realschulabschlusszeugnisses - wird der Abschluss erst am Ende des laufenden Schuljahres erreicht, ist das letzte **beglaubigte** Halbjahreszeugnis einzureichen
oder eine **beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses der Berufsschule mit Anerkennung des Realschulabschlusses.

Eine Aufnahme ist nur im Rahmen der vorhandenen Kapazität möglich, bei zu hohen Bewerberzahlen wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Der Bildungsgang wird nur bei einer angemessenen Anzahl von Teilnehmern eröffnet.

Sofern nicht in der Lokalzeitung ein anderer Termin bekannt gegeben wird, werden Anmeldungen jeweils

bis zum 28. Februar des Einschulungsjahres

entgegengenommen. Über Anträge, die eine Ausnahme von den Aufnahmebedingungen zum Ziel haben, entscheidet der Schulleiter, gegebenenfalls das Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, Jensendamm 5, 24103 Kiel.

Die Bewerber werden im März schriftlich benachrichtigt.

Bewerber, die sich nach dem 28.02. bewerben, kommen automatisch in das Nachrückverfahren. Um zügig über ein Nachrücken informiert zu werden, ist es wichtig, dass Sie bei der Anmeldung eine Telefonnummer hinterlegen, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Der Eingang der Bewerbungsunterlagen wird nicht schriftlich bestätigt.

Der Abschluss der Realschule entspricht der Versetzung in die Obersekunda des Gymnasiums und dem Abschluss einer zweijährigen Berufsfachschule.

Es besteht Schulgeldfreiheit. Freie Lernmittel (Lernbücher für die Hand des Schülers) werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gewährt. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) möglich. Nähere Auskünfte erteilt das Amt für Ausbildungsförderung in der Kreisverwaltung Steinburg in 25524 Itzehoe, Karlstraße 1/3, -1 (Sozialamt) - Telefon 04821 69-416.

Zur weiteren Beratung steht Ihnen **Herr Stüdemann** zur Verfügung:

**Regionales Berufsbildungszentrum
des Kreises Steinburg AöR
Juliengardeweg 9
25524 Itzehoe
Telefon 04821 683-0
E-Mail stuedemann@rbz-steinburg.de**

1. Ausbildungsinhalte und Bildungsziele

Bei der Ausbildung zur / zum Technischen Assistentin / Technischen Assistenten handelt es sich um eine doppelqualifizierende schulische Erstausbildung: Staatlich geprüfter Technischer Assistent für Energietechnik PLUS Fachhochschulreife.

Den Schülerinnen und Schülern werden Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die sie befähigen Lösungen für den Gebrauch regenerativer Energien zu entwickeln. Hierzu zählen Entwicklungen rund um die erneuerbaren Energiequellen Wind, Sonne, Wasser, Erdwärme, Biogas sowie die Kraft-Wärmekopplung. Die Anlagen bestehen aus mechanischen sowie elektrotechnischen Komponenten. Oft sind sie für die Datenverarbeitung und die Fernwartung vernetzt.

Der berufsbezogene Unterricht wird in Lernfelder untergliedert und praxisorientiert durchgeführt. Beispielhaft sollen die Elektrotechnik, die Automatisierungstechnik, die Technische Kommunikation/CAD, die Steuerungs- und Regelungstechnik, die Instandhaltung, der Service, das Qualitätsmanagement und die Datenverarbeitung genannt werden.

Im berufsübergreifenden Unterricht wird auf die Lehrinhalte der Realschule aufgebaut, mit dem Ziel die Fachhochschulreife zu erreichen.

Um heute wichtige Schlüsselqualifikationen, wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Sach- und Fachkompetenz zu erreichen, wird der Unterricht verstärkt in Arbeitsgruppen projektorientiert in Fachräumen, Werkstätten und Laboren praxisbezogen durchgeführt.

Die Nutzung von Informationstechnik gehört zum Unterrichtsinhalt.

Innerhalb der Ausbildung wird ein 4-wöchiges berufsbezogenes **Praktikum** absolviert. Es findet 2 Wochen in der Schulzeit und 2 Wochen in den Ferien statt.

2. Aufnahmebedingungen

Abschlusszeugnis einer Realschule oder Nachweis eines sonstigen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschlusses.

3. Unterrichtsfächer

Übersicht der Lernfelder	
Lernfeld 1	Funktions- und Arbeitsweise einfacher technischer Geräte beschreiben
Lernfeld 2	Funktions- und Arbeitsweise technischer Systeme beschreiben
Lernfeld 3	Produkte und Gebäude energetisch und technisch analysieren
Lernfeld 4	Versorgungstechnische Anlagen energetisch und technisch analysieren
Lernfeld 5	Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien installieren und betreiben
Lernfeld 6	Anlagen und Systeme zur effizienten Energieverteilung und -speicherung installieren und betreiben
Lernfeld 7	Einsatz energietechnischer Systeme optimieren

Berufsübergreifender Lernbereich
Wirtschaft/Politik
Deutsch/Kommunikation
Englisch
Sport
Religion oder Philosophie

4. Dauer der Ausbildung

2 Jahre

5. Abschluss und Berechtigungen

Nach bestandener schriftlicher, praktischer und mündlicher Abschlussprüfung sind die Schülerinnen und Schüler berechtigt, die Berufsbezeichnung

"Staatlich geprüfte/r Technische Assistentin / Technischer Assistent"

zu führen.

Der Abschluss berechtigt zur Aufnahme in die Berufsoberschule Technik, mit dem Ziel innerhalb eines Jahres das Abitur zu erwerben.

Mit Bestehen der Abschlussprüfung wird zusätzlich der schulische Teil der **Fachhochschulreife** für alle Fachrichtungen in allen Bundesländern erworben.

Für die Zugangsberechtigung zur Fachhochschule ist zusätzlich ein mindestens halbjährliches einschlägiges Praktikum nachzuweisen.

AUFNAHMEANTRAG

Berufsfachschule für Technische Assistentinnen / Technische Assistenten

Ich beantrage die Aufnahme zum Schuljahresbeginn in die Berufsfachschule Technische Assistentinnen / Technische Assistenten. Für den Fall der Ablehnung beantrage ich die Aufnahme in die folgenden Schwerpunkte mit der angegebenen Rangfolge: (1, 2, 3 oder 4)

Technische/r Assistenten/innen	
Sozialpädagogische/r Assistenten/innen	
Kaufmännische/r Assistenten/innen - Fachrichtung Fremdsprachen (Französisch-Note: ____)	
Kaufmännische/r Assistenten/innen - Fachrichtung Informationsverarbeitung	

Name _____ Geburtstag _____ Staatsangehörigkeit _____

Vorname _____ w m _____ Telefon _____ Konfession (freiwillige Angabe) _____

PLZ/Wohnort _____ Straße _____ Kreis _____

Erziehungsberechtigte/r

Vorname und Name _____

PLZ/Wohnort/Kreis _____ Straße _____ Tel.-Nr. unter der Sie tagsüber erreichbar sind _____

Name, Art und Ort der Schule, an der der **Mittlere Bildungsabschluss** oder der **gleichwertige Schulabschluss** erreicht wurde bzw. zum Ende des laufenden Schuljahres angestrebt wird:

Abschlusszeugnis Halbjahreszeugnis der Abschlussklasse

Wurde bereits eine Berufsfachschule besucht?

nein ja, welche _____ von _____ bis _____

Haben Sie sich bei uns oder anderweitig noch für einen Schulplatz beworben?

nein ja, Schultyp _____ Ort _____

Bewerbungen bitte ohne Mappen und Prospekthüllen einreichen!

Beigefügte Unterlagen:

1. tabellarischer Lebenslauf ohne Bild
2. letztes Schulzeugnis in **beglaubigter** Abschrift oder **beglaubigter** Kopie

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers

Unterschrift der/ des Erziehungsberechtigten

Hinweis: Ihre Daten werden für schulische Zwecke gespeichert und aufgrund folgender Rechtsgrundlage erhoben:
Schulgesetz vom 28. Januar 2011

BITTE NICHT AUSFÜLLEN - INTERNER VERMERK -

Mathe: _____ Deutsch: _____ NaWi : _____ Durchschnittsnote BFTA: _____

Durchschnittsnote SPA: _____ Durchschnittsnote Kfm. A. _____